

# Gemeindeseminar Lutherhaus 2018

## Berufung leben!

### „Die eigene Berufung finden“



# Übersicht: Persönliche Berufung

I Was ist das - eine Berufung?

II Generalberufung und Spezialberufung

III Berufung und Persönlichkeitsprofil

IV Wege der Berufsfindung

V Aneignung meiner Berufung

# I Was ist das - eine Berufung?

Gott ist an jedem einzelnen Menschen interessiert. **Gott** ruft.

➤ Es geht um Beziehung zu IHM

Er hat für jeden einen **Lebensauftrag** bereit.



Gott selber ruft und beauftragt jeden Einzelnen. Wir dürfen diesen Auftrag entdecken und verwirklichen.

# Was Berufung nicht ist:

Kein Psychotest und keine Ego –  
Aufwertungsmethode:

Es geht uns um das Reich Gottes  
"Dein Wille geschehe!"

Geheimnis:

Mt 6,33 "Trachtet **zuerst** nach dem Reich  
Gottes!...**dann**..."

Mk 8,35 "Wer sein Leben gewinnen will, ...

# Berufung im Plural

Gott gibt ein Bündel /eine Reihe von Aufträgen:

- Mehrere Lebensdimensionen machen meine aktuelle B. aus: Rollen
- Die B. kann sich wandeln, z.B. Elternschaft
- Wir haben Einfluss darauf, was wir als B. übernehmen: mündige Kinder

# Kein Determinismus – Gott öffnet mehrere Türen



# "Berufung" im Neuen Testament

1) Berufung = Bekehrung, Anfang des Glaubens und Taufe

Röm 8,30

Die er aber vorherbestimmt hat, die hat er auch **berufen**; die er aber berufen hat, die hat er auch gerecht gemacht; die er aber gerecht gemacht hat, die hat er auch verherrlicht.

# „Berufung“ im Neuen Testament

2) Berufung als mein spezieller **Dienst**, meine **Aufgabe** von Gott her.

- a) im Aktionsraum der Gemeinde,
- b) darüber hinaus: als Summe meiner Lebensaufgaben



Römer 12,5ff

"Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus,... Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt.

Hat jemand die **Gabe** bekommen prophetisch zu reden, so über er sie aus; wem Gott einen praktischen **Dienst** übertragen hat, der diene darin; wer zum Lehren **berufen** ist, der soll lehren; ist jemand zur Seelsorge berufen,“

>>> Berufung + Begabung + Dienst

# II Generalberufung und Spezialberufung

Generalberufung = für alle Christen

Spezial = Puzzlestein /mein Auftrag im Ganzen

**Mose 1-4:** Wir sind alle berufen, den Garten zu bebauen und zu bewahren.

**Matthäus 28** Missionsbefehl an alle Jünger:

Hinausgehen - zu Jüngern machen -

Gegenwart Jesu erleben

# III Berufung und Persönlichkeitsprofil

Wie bin ich geschaffen?

Was zeichnet mich aus?

>>> mein Lebensauftrag / meine B.  
als ein Such-und Lernprozess

-----

Ausnahme: außerordentliche  
Berufungen: Paulus, Propheten

# Meine Persönlichkeit: wie ein Baum

- Zweige  
= meine Aufträge
- Stamm  
= mein Wesen
- Wurzeln  
= m. Quellen und  
Prägung



# Meine Persönlichkeit wie ein Baum

- **Zweige**

Was soll ich tun?

Mein Lebensauftrag?

- **Stamm**

Wie bin ich gestrickt?

- **Wurzeln**

Wo komm ich her?

Und: Was gibt mir Kraft?



# Hilfen zum Anschauen des ganzen Baumes:

- DISG Persönlichkeitsprofil
- Fritz Riemann:  
Grundformen der Angst
- Enneagramm

# IV Wege der Berufungsfindung

## a) Mein "Stand" / meine "Rollen"

Luther: Wo Gott Dich hingestellt hat,  
das ist Deine Berufung!

1.Kor 7,17

"Jeder soll an dem Platz (wörtlich:" in der  
Berufung" ) bleiben, an dem er war, als Gott ihn  
zum Glauben rief; sei es als Beschnittener, als  
Sklave,...

## a) Mein "Stand" / meine "Rollen"

Was sind meine Rollen? mein "Stand"?

Beispiel: „Hannes“ ist Ehemann, Vater,...

>>> Welche natürlichen Aufgaben ergeben sich daraus?

>>> Welche Rollen muss ich ausfüllen - welche nicht?

>>> Welche Rollen kann ich ändern?

„Ich bin berufen zum Vater!“



## b) Wege der Berufungsfindung: Erfahrungen

- Worauf liegt Segen?
- Was macht mich lebendig?
- positives Feedback
- Gelingen
- Leichtigkeit
- Identität: Wobei bin ich ganz ich selber?

## c) Mittel der Berufungsfindung: Mein Leiden / meine Leidenschaft

Gibt es einen Notstand, der mich besonders betrifft? Wodurch wird mein Herz besonders angerührt? Was begeistert mich?

"Aus dem Leiden wird die Vision geboren."

> Wie müsste es aussehen, damit es gut ist? Was könnte mein Beitrag sein, dass es so wird?

# d) Wege der Berufungsfindung: Meine Neigungen

- Menschen: Welche **Milieus**?

Welche Zielgruppen passen zu mir?

- Sachen: Welche Problemfelder und **Themenbereiche** bewegen mich?

# e) Wege der Berufungsfindung: Mein Gaben - Profil

Gott beruft normalerweise im Einklang mit den Gaben, die er gegeben hat.

➤ Womit ich begabt bin, dazu bin ich berufen!

Jeder hat ein individuelles ***Gabenprofil***=  
eine Kombination unterschiedlicher Gaben  
mit verschiedenen Ausprägungen

# Gabe - Berufung - Dienst

- Jede Gabe ist ein potentieller Auftrag zu einem entsprechenden Dienst
  - in Familie / Gemeinde /Welt
- NT: "Begabung" (charisma) und "Dienst" (diakonia) werden austauschbar verwendet in Röm 12 / 1. Kor 12

„Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!“ 1. Petrus 4,10

# Mein Gaben – Profil

## Wie finde ich es raus?

1. Gott um Erkenntnis bitten /Bereitschaft
2. Gabentest: Welche bibl. Gaben treffen auf mich zu? Welche weiteren?
3. Ausprobieren z.B. Rebekka
4. Rückmeldung durch Freude und das ehrliche Feedback anderer
5. Gabenprofil aufschreiben– Abgleich

# V Berufung *leben!*

## **Such - Phase**

1. Ich begeben mich auf einen begrenzten Weg des Fragens und Prüfens. >>>

## **Entscheidung: Berufung fest machen!**

2. Ich sage vor Gott Ja oder Nein zu einem konkreten Dienst.

„Bemüht euch, eure Berufung fest zu machen!“ 2Petr 1,10

# Berufung fest machen!

Das bedeutet: Ich sage zu Gott:

- Ich nehme diese Berufung an!
- Ich lege mich darauf fest.
- Ich sage dazu JA und deshalb auch ein radikales NEIN zu anderen Möglichkeiten.
- Ich mache das zu meiner Sache.
- Ich übernehme Verantwortung, dass das gelingt. „commitment“ Vgl. Jos 24

# Öffentliche Berufung

Christen werden von der ganzen Gemeinde beauftragt, autorisiert, bevollmächtigt und gesegnet für ihren Dienst.



# Berufung und Ergänzung

- Viele Gaben habe ich nicht > wir brauchen einander!
- Berufung: Dienen in Liebe – jeder mit seiner Gabe



1. Kor 4, 1 Dafür halte uns jedermann: für ***Diener Christi*** und Haushalter über Gottes Geheimnisse.

# „Mein Lohn ist, dass ich dienen darf!“

- "Ich bin hier wichtig, ich gehöre dazu, ich kann etwas beitragen, das zu mir passt!,,
- „Menschen sehnen sich danach, Teil einer Sache zu sein, die größer ist als sie selbst.“



# „Berufung und **Universalrolle**“

- **Einerseits:**  
Fokussierung!  
+Grenzen setzen
- **Andererseits:**  
„Universalrolle“  
Helfen, wo es nötig  
ist /was jeder kann



# Berufung Gemeinde: Gott baut sein Reich durch uns!

SEIN Traum von  
Gemeinde: Apg 2

„Sie hielten in Liebe  
zusammen, sie feierten das  
Mahl des Herrn, sie beteten  
gemeinsam und in ihren  
Häusern aßen sie gemeinsam  
mit Freude und reinem  
Herzen...Der Herr aber führte  
jeden Tag weitere Menschen  
dazu, die gerettet wurden. „



Sei ein Teil dieses  
Traums !